

Sommerliches Weihnachtsfest!

Hallo, Ihr lieben Leute!

„Habt Ihr schon einen Weihnachtsbaum?“ – diese Frage war zu meinen Studienzeiten ein beliebtes rhetorisches Mittel, um mitten in einem Gesprächsgang unvermittelt zu einem anderen Thema zu wechseln. Wenn etwa das Gegenüber sich lang und breit über die anstehende Examensvorbereitung verbreitete und einfließen ließ, wie viele schlaue Bücher er schon gelesen hat, dann konnte man mit dieser Frage signalisieren, dass man nachdrücklich an einem Themenwechsel interessiert ist.

Ähnlich unvermittelt mag es erscheinen, wenn man mitten im Juni und bei strahlendem Sonnenschein die Frage stellt: „Habt ihr schon einen Weihnachtsbaum?“ Aus sommerlicher Perspektive ist das Weihnachtsfest mit all seinen heimeligen Traditionen und Bräuchen gefühlt Lichtjahre entfernt. Und dennoch ist es so, dass der Weihnachtsbaum mitten im Juni keineswegs ganz und gar aus der Zeit gefallen ist. Es gibt Regionen in Europa, da wird der **Johannestag** am 24. Juni **als sommerliches Weihnachtsfest** inszeniert. Exakt ein halbes Jahr vor dem Heiligen Abend wird gedanklich der Bogen geschlagen zu dem Moment, wo alle Welt (zumindest die christlich geprägte) die Geburt des Heilands in der dunkelsten Nacht des Jahres feiert. Plausibel wird dieser Brückenschlag durch die Tatsache, dass die Bibel auch für Johannes den Täufer eine Geburtsgeschichte bietet, in der – wie in der Weihnachtsgeschichte – Verkündigungengel und andere wundersame Figuren und Begebenheiten vorkommen. Kurz und gut: Die Idee, den Johannestag mal als sommerliches Weihnachtsfest zu gestalten, ist keineswegs abwegig. Und darum machen wir das in diesem Jahr! Und weil der eigentliche Johannestag bereits in der ersten Ferienwoche liegt, ziehen wir ihn kurzerhand auf den Donnerstag, 20. Juni vor. Was es außerdem noch am ersten Ferienwochenende 2024 in Martini-Luther zu erleben gibt, das folgt nun in geordneter Reihenfolge:

- Für unser **sommerliches Weihnachtsfest zum Johannestag** am **Donnerstag, 20. Juni** im **Martini-Kirchgarten** haben wir uns folgendes Programm überlegt:
 - um **18 Uhr** starten wir mit einem **open air Gottesdienst** vor der Martini-Kirche, bei dem tatsächlich ein Weihnachtsbaum den Altar schmücken wird. Wir werden „O du fröhliche“ (mit umgedichtetem Text) und „O Tannenbaum“ singen und dürfen außerdem die Taufe von Tillmann und Emma feiern. Die Musik zum Fest wird unser Posaunenchor beisteuern.
 - um **19 Uhr** veranstalten wir dann wie gewohnt ein buntes **Mitbring-Bufferet**. Die Getränke besorgen wir. Und es wäre großartig, wenn Ihr für die gemeinsame Mahlzeit einfach etwas unkompliziert zu Verspeisendes mitbringen würdet: Häppchen, Fleischbällchen, Spießchen, aufgeschnittenes Obst und Gemüse und dergleichen.
 - um **20 Uhr** spielt die Musik dann im wahrsten Sinne des Wortes in der Martinikirche: das **Ensemble Tango Amaratado** wird – wie der Name schon sagt – Tangos spielen, zu denen man sogar tanzen kann, wenn man mag.
 - Ab **21 Uhr** lassen wir jetzt den Abend ausklingen am traditionellen **Johannesfeuer**.Ich finde: so lässt sich doch sehr schön sommerlich-Weihnachtlich in die Sommerpause hineinfeiern!

- Gefeiert wird am Wochenende auch bei unseren Nachbarn von der katholischen St. **Josefsgemeinde** in der Bogenstraße. Vor 130 Jahren wurde die Gemeinde gegründet – ein guter Grund für die Geschwister, ein hübsches **Festwochenende** auszurufen. Herzliche Einladung am **Samstag, 22. 6.** um 18 Uhr zu einem Chorkonzert in der St. Josefskirche. Anschließend gibt's einen gemütlichen Abend mit Wein, Tanz und Musik. Und am **Sonntag, 23. Juni** findet dann um 10:30 Uhr ein Festgottesdienst auf dem Kirchhof in der Bogenstraße statt. Herzliche Einladung!

- Schöne Musik gibt es aber auch im **Gemeindezentrum am Roten Berg** am **Samstag, 22. Juni** um **19:30 Uhr**. Unser Kantor Istvan Fülöp und Christian Möller geben **Musik für Orgel und Trompete** zum Besten. Alles für freien Eintritt und gegen freundliche Spende am Ausgang.
- Nicht unerwähnt soll bleiben, dass eine fröhliche Schar von über 30 Kindern gemeinsam mit Franziska Gräfenhain und Annett Kürstner am Wochenende zur **Sommer-Kinderfreizeit** starten. Unsere guten Gedanken begleiten sie da selbstverständlich und wir sind sicher, dass alle ganz viel Spaß miteinander haben werden.
- Zum **Gottesdienst** am **Sonntag, 23. Juni** dürft Ihr Euch sehr gerne um **10 Uhr** in der **Lutherkirche** einfinden. Uns wird die existentiell bedeutsame Frage beschäftigen, wie man das Böse mit Gutem überwinden könnte – im Großen wie im Kleinen. Und weil die sommerliche Reisezeit ja geradezu dazu einlädt, sich den Horizont weiten zu lassen, werden wir im Gottesdienst mal eine Form ausprobieren, wie sie auf der anderen Seite der Weltkugel praktiziert wird. Lasst Euch überraschen.
- Ankündigen darf ich Euch auch, dass die nächsten drei Wochen unser GKR-Mitglied Frank Rupprecht das Schreiben des **Newsletters** in gewohnter unterhaltsamer Weise übernehmen wird. Ihr dürft Euch also darauf freuen, dass ihr auch in der Ferienzeit nicht von inspirierenden Gedanken und aktuellen Informationen aus Martini-Luther abgeschnitten seid.

Und nun hege ich die leise Hoffnung, dass wir uns vielleicht am Wochenendende bei dem ein oder anderen Festchen noch einmal sehen werden. In jedem Fall aber sei Euch an dieser Stelle schon einmal ein wunderbarer Sommer gewünscht – egal, ob ihr den auf dem heimischen Balkon, auf der EGA, an der Ostsee oder in Südfrankreich verbringt! Bleibt behütet! Liebe Grüße in die Runde von Euerm Bernhard Zeller